Deutscher Weinbauverband e.V. Bonn, 28. Februar 2017

**Marktbeobachtung vom 28. Februar 2017**

# Deutsche Weinanbaugebiete

**Pfalz Alle Preise in €/hl !!!**

2016er Grundwein diverse / Riesling 30-35 / 45

2016er Lw Riesling 60

ohne Jahrgang diverse weiss / rot 50 / 60

2016er Qw diverse 60

2016er Qw Kerner 70

2016er Qw Weissburgunder/Chardonnay 90 / 80-90

2016er Qw Grauburgunder ab 110

2015er Qw Gewürztraminer, Sauv. Blanc 150

2015er Qw Riesling 80-85

2016er Spätlese weiss 80

2016er Qw Portugieser WH 80

2016er Qw Dornfelder WH 90

2016er Grundwein diverse rot 30-35

2015er/2016er Qw Dornfelder 90/100

2015er/2016er Qw Spätburgunder rot 80/90

2016er Qw Regent 70-75

## Rheinhessen

2016er Grundwein weiss / rot 30-35

2016er Grundwein Riesling 45

2016er Lw diverse weiss / rot 45 / 40

2016er Lw Riesling 60

ohne Jahrgang Qw diverse weiss 50

2016er Qw MTH / Scheurebe 60 / 70

2016er Qw Riesling 80

2016er Qw Weißburgunder/Chardonnay 90

2016er Qw Grauburgunder 110

2016er Qw Sauv. blanc 150

2016er Gewürztraminer 150

2016er Spätlese / Auslese weiss 80 / 90

2016er Qw Portugieser WH 70

2016er Qw Dornfelder WH 80-90

2016er Qw diverse rot 60

2016er Qw Dornfelder rot 100

2016er Qw Spätburgunder rot 90

2016er Qw Regent 70

**Nahe**

**Mosel**

2016er Qw Elbling / MTH 80 / 80-90

2016er Qw Riesling 130

2016er Sptl. Riesling 160

## Rheingau

2016er Qw Riesling 170-180

2016er Qw Spätburgunder WH 180-190

2016er Qw Spätburgunder rot 220-250

Deutscher Weinbauverband e.V. Bonn, 28. Februar 2017

##### Marktbeobachtung vom 28. Februar 2017

# Deutsche Weinanbaugebiete

### Pfalz

Nach den Rebsorten Grau- und Weißburgunder, Chardonnay, Spätburgunder Rotwein besteht eine gute Nachfrage. Dornfelderproben werden kritisch auf Farbtiefe und Qualität geprüft. Die einzelnen Rebsorten sind derzeit sehr unterschiedlich nachgefragt. Die Kellereien füllen zum Teil noch ihre Herbsteinkäufe. Das zurzeit
eher verhaltene Verladen der gekauften Fassweine soll nach dem Fasching besser werden.

* Litty -

#### Rheinhessen

In erster Linie sind Riesling und Burgundersorten gesucht. Standard- und diverse Sorten tun sich dagegen schwerer. Trotz der etwas verhaltenen Nachfrage und dem Versuch zu niedrigeren Preisen einzukaufen, halten sich die Preise auf stabilem Niveau.

* DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück-

#### Mosel

Durch den zu beobachtenden stärkeren Zukauf am Fassweinmarkt von selbstvermarktenden Betrieben in den letzten Jahren hat sich das noch frei verfügbare Handelsvolumen verringert. Orientiert an diesen Verhältnissen wird das heutige Umsatzvolumen als normal eingestuft und werden auch aktuell bereits 2016er Weine gefüllt.

* Apel, Schlemmer -

#### Nahe

* Schick –

**Rheingau**

Die Preise haben sich insgesamt gefestigt, wobei für gesuchte Lagen und Qualitäten auch höhere Preise gezahlt werden. Für 2016er Weine ist das Interesse größer als das Angebot. Nachfrage nach 2015er Weine ist ebenfalls noch vorhanden, bei abhängig von Lage und Qualität allerdings schwankenden Preisen.

* Presser-